

31. Jan. 2023

Eingegangen

DIE LINKE.

DIE LINKE
Birkenbergstr. 28
51379 Leverkusen

01/01/2023

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

27.01.2023

Transparenz schafft Respekt / Quittungssystem KOD & OA

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien:

Der Rat möge beschließen ein Quittungssystem für die Kontrollen durch den kommunalen Ordnungsdienst/ das Ordnungsamt einzuführen. Jeder kontrollierten Person muss eine Quittung ausgestellt werden, die folgende Informationen beinhaltet:

- Ort, Datum & Uhrzeit der Kontrolle
- Dienstnummer & Dienststelle des/der Kontrollierenden
- Anlass der Kontrolle
- Ergebnis der Kontrolle
- Auf Wunsch der kontrollierten Person, ihre selbst angegebenen persönlichen Identitätsmerkmale (z.B. Geschlechtsidentität, Religionszugehörigkeit, ethnischer Hintergrund)

Auf Wunsch der kontrollierten Person ist ihr der Bescheid digital auszustellen. Die kontrollierte Person muss bei der Ausstellung auf diese Möglichkeit hingewiesen werden

Begründung:

Artikel 3 Absatz 3 des Grundgesetzes garantiert allen Menschen eine Gleichbehandlung vor dem Gesetz. Im Zusammenhang damit fand das Forschungsprojekt "MEDIAN"^[1], dass polizeiliche und ordnungsdienstliche Kontrollen weitgehend intransparent ablaufen. Dies führt immer öfter zu Situationen, in denen sich kontrollierte Personen und Ordnungskräfte mit Misstrauen, Verunsicherung bis sogar hin zur Aggression begegnen. Weiterhin ermöglicht Intransparenz die Anwendung grundgesetzwidriger Praktiken wie dem "Racial Profiling". So empfiehlt MEDIAN explizit die Einführung eines Quittungssystems, wie es bereits in Großbritannien oder US-Großstädten eingesetzt wird. Dort wird von positiven Erfahrungen mit einem solchen System nicht nur bei den Kontrollierten, sondern auch bei den Kontrollierenden berichtet. Während gegenüber ersteren Transparenz hergestellt wird, wird zweiteren so die Möglichkeit gegeben, ihr eigenes, teilweise unbewusstes Handeln zu reflektieren, um so Vorurteile zu vermeiden. Weiterhin kann

aus den so erhobenen Daten mit statistischen Methoden die Qualität von ordnungspolitischen Maßnahmen verbessert und überprüft werden.

[1] https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-658-30727-1_1

Viele Grüße

Keneth Dietrich
Die LINKE Leverkusen